



Dekret

Decreto

der Abteilungsdirektorin
des Abteilungsdirektors

della Direttrice di Ripartizione
del Direttore di Ripartizione

Nr.

N.

23496/2020

10.3 Amt für Strassenbau Nord-Ost - Ufficio tecnico strade nord-est

Betreff:

B/RFPV-23.02.S.244.21
Projekt zur Minimierung der
Steinschlaggefährdung in der Nähe der
künstlichen Galerie G1 bis bei Km 5 + 050
der SS 244 Gadertal.
CUP: B67H20001350003

Genehmigung des Ausführungsprojektes
sowie Ermächtigung zur Einleitung des
Verhandlungsverfahrens zur Vergabe der
Arbeiten.
Vormerkung der Ausgabe gemäß Art. 56,
Absatz 4, des GvD vom 23.06.2011, Nr.
118.

Oggetto:

B/RFPV-23.02.S.244.21
Progetto per la mitigazione del pericolo da
caduta massi nei pressi della galleria
artificiale G1 bis al km 5 + 050 della SS 244
Val Badia.
CUP: B67H20001350003

Approvazione del progetto esecutivo
nonché autorizzazione all'indizione della
procedura negoziata per l'affidamento dei
lavori.
Prenotazione della spesa ai sensi dell'art.
56, comma 4, del D.Lgs. 23.06.2011, n.
118.

DER ABTEILUNGSDIREKTOR

NIMMT EINSICHT in den Art. 15, Absatz 3-bis des L.G. 16/2015, welcher für die Planung von Vorhaben mit einem Betrag unter einer Million Euro keine Überprüfung und Validierung vorsieht;

NIMMT EINSICHT in den Artikel 26, Absatz 8 des G.v.D. 18.04.2016, Nr. 50, welcher die Validierung des Projektes regelt;

NIMMT EINSICHT in den Art. 59 des GvD 50/2016 und in den Art. 23 des L.G. 16/2015, welche die Auswahl der Ausschreibungsverfahren vorsehen;

NIMMT EINSICHT in den Art. 35 des GvD 50/2016 bezüglich der EU-Schwellenwerte für die öffentlichen Ausschreibungen;

NIMMT EINSICHT in den Art. 56, Absatz 4, des GVD 23.06.2011, Nr. 118, welcher die Zweckbindung der Ausgabe regelt;

NIMMT EINSICHT in den Art. 12 des L.G. vom 17.12.2015, Nr. 16, welcher die Genehmigung des Projektes regelt;

NIMMT EINSICHT in den Art. 26, Absatz 5 des L.G. 17.12.2015, Nr. 16, welcher für die Vergabe der Arbeiten von 500.000,00 bis zu 1.000.000,00 € das Verhandlungsverfahren ohne vorherige Veröffentlichung vorsieht, wobei mindestens zehn Wirtschaftsteilnehmer, sofern vorhanden, eingeladen werden;

NIMMT EINSICHT in den Art. 15 des L.G. 3/2020, welcher vorsieht, dass man auf das Verhandlungsverfahren ohne vorherige Veröffentlichung bei öffentlichen Bau-, Liefer- und Dienstleistungsaufträgen aus Gründen des öffentlichen Interesses aufgrund von Gesundheitsnotständen zurückgreifen kann;

NIMMT in den Art. 2, Absätze 5 und 6, des L.G. vom 23.04.1992, Nr. 10, EINSICHT, in welchen die Kompetenzen bezüglich des Abschlusses öffentlicher Verträge und des Erlasses von Maßnahmen festgehalten sind;

NIMMT EINSICHT in den Art. 6, Absatz 6 des L.G. vom 22.10.1993, Nr. 17, in welchem die Kompetenzen des Abteilungsdirektors bezüglich der Vergabe öffentlicher Verträge festgehalten sind;

NIMMT EINSICHT in das Dekret Nr. 6161 vom 13.04.2017, mit welchem der zuständige Landesrat die Genehmigung des Projektes gemäß Artikel 12, Absatz 1 des

IL DIRETTORE DI RIPARTIZIONE

VISTO l'art. 15, comma 3-bis della L.P. 16/2015, che prevede nessuna verifica e validazione per la progettazione di opere di importo inferiore a un milione di Euro;

VISTO l'articolo 26, comma 8 del D.Lgs. 18.04.2016, n. 50, che disciplina la validazione del progetto;

VISTO l'art. 59 del D.Lgs. 50/2016 e l'art. 23 della L.P. 16/2015 che prevedono la scelta delle procedure di indizione di gara;

VISTO l'art. 35 del D.Lgs. 50/2016 concernente le soglie di rilevanza comunitaria degli appalti pubblici;

VISTO l'art. 56, comma 4, del D.Lgs. 23.06.2011, n. 118, che disciplina l'assunzione dell'impegno di spesa;

VISTO l'art. 12 della L.P. 17.12.2015, n. 16 che disciplina l'approvazione del progetto;

VISTO l'art. 26, comma 5 della L.P. 17 dicembre 2015 n. 16, che prevede per l'affidamento di lavori da € 500.000,00 fino a € 1.000.000,00 la procedura negoziata senza previa pubblicazione di bando con invito rivolto ad almeno dieci operatori economici, ove esistenti;

VISTO l'art. 15 della L.P. 3/2020 che ammette, per ragioni di interesse pubblico determinate da emergenze sanitarie, il ricorso alla procedura negoziata senza previa pubblicazione per l'affidamento di appalti pubblici di lavori, forniture e servizi;

VISTO l'art. 2, comma 5 e 6, della L.P. 23.04.1992, n. 10 che prevedono le competenze in merito alla stipula dei contratti pubblici e all'adozione di provvedimenti;

VISTO l'art. 6, comma 6 della L.P. 22.10.1993, n. 17 che prevede le competenze del direttore di ripartizione in merito all'affidamento dei contratti pubblici;

VISTO il decreto n. 6161 del 13.04.2017 con il quale l'Assessore competente ha delegato l'approvazione del progetto prevista all'articolo 12, comma 1 della legge

Landesgesetzes vom 17.12.2015, Nr. 16 dem Abteilungsdirektor übertragen hat;

NIMMT EINSICHT in den Beschluss Nr. 624 vom 25.08.2020, mit dem die technischen Eigenschaften und die überschlägigen Kosten zum Betrag von 731.300,00 € für das Bauvorhaben 23.02.S.244.21 Projekt zur Minimierung der Steinschlaggefährdung in der Nähe der künstlichen Gallerie G1 bis bei Km 5 + 050 der SS 244 festgelegt wurden und der Auftrag erteilt worden ist, die Projektierung zu veranlassen;

STELLT FEST, dass mit Brief Sammlung Nr. 194 vom 22.10.2020 der Planer Ing. Peter Endrich mit der Ausarbeitung des Ausführungsprojektes für das oben angeführte Bauvorhaben beauftragt worden ist;

NIMMT EINSICHT in das von Ing. Peter Endrich ausgearbeitete Ausführungsprojekt vom November 2020;

NIMMT EINSICHT weiters in die Gesamtkostenübersicht, die eine Ausgabe von 730.607,93 € vorsieht, die wie folgt unterteilt ist:

- Ausmaß der Leistungen	449.432,73 €
- Summen zur Verfügung der Verwaltung:	281.175,20 €

davon für:

a) 22 % MwSt. auf den Betrag der Arbeiten	98.875,20 €
b) Unvorhergesehenes	22.500,00 €
c) technische Spesen (inkl. MwSt.)	109.800,00 €
d) zusätzl. Arbeiten	50.000,00 €

NACH EINSICHTNAHME in den Bericht des Verfahrensverantwortlichen vom 23.11.2020, mit welchem die Einleitung des Verhandlungsverfahren für die Arbeiten des oben genannten Bauvorhabens beantragt wird;

NIMMT EINSICHT in die im oben erwähnten Bericht des Verfahrensverantwortlichen angeführte Begründung für die nicht erfolgte Aufteilung in Lose des oben genannten Bauvorhabens;

FESTGESTELLT, dass der mit Beschluss Nr. 624 vom 25.08.2020 festgelegte Gesamtbetrag des Bauvorhabens von 731.300,00 € unter der EU-Schwelle liegt;

provinciale del 17.12.2015, n. 16 al Direttore di Ripartizione;

VISTA la deliberazione n. 624 del 25.08.2020, con la quale sono state definite le caratteristiche tecniche e indicato l'importo di spesa presunta in € 731.300,00 per l'opera 23.02.S.244.21 Progetto per la mitigazione del pericolo da caduta massi nei pressi della galleria artificiale G1 bis al km 5 + 050 della SS 244 Val Badia e si è dato incarico di dar corso alla progettazione;

DATO ATTO che con lettera raccolta n. 194 del 22.10.2020 è stato incaricato il progettista Ing. Peter Endrich all'elaborazione del progetto esecutivo della sopra indicata opera;

VISTO il progetto esecutivo di November 2020 elaborato dall'Ing. Peter Endrich;

VISTO inoltre il prospetto sommario dei costi, che prevede una spesa di € 730.607,93 così ripartita:

- entità delle prestazioni	449.432,73 €
- somme a disposizione dell'Amministrazione:	281.175,20 €

di cui per:

a) 22 % IVA per lavori	98.875,20 €
b) imprevisti	22.500,00 €
c) spese tecniche (IVA compresa)	109.800,00 €
d) lavori aggiuntivi	50.000,00 €

VISTA la relazione del responsabile del procedimento del 23.11.2020, di richiesta di indizione della procedura negoziata per l'affidamento dei lavori relativi all'opera sopra indicata;

VISTA la motivazione della mancata suddivisione in lotti dell'opera sopra indicata nella sopra citata relazione del responsabile del procedimento;

ACCERTATO che l'importo complessivo di € 731.300,00 dell'opera come definito dalla deliberazione n. 624 del 25.08.2020 inferiore alla soglia comunitaria;

FESTGESTELLT, dass die Auswahl des Angebotes gemäß Art. 33 des L.G. 16/2015 aufgrund des wirtschaftlich günstigsten Angebotes erfolgt, wobei ausschließlich der Preis berücksichtigt wird;

STELLT außerdem FEST, dass laut oben genanntem Bericht des Verfahrensverantwortlichen der Gegenstand des Vertrages die Ausführung der Bauarbeiten vorsieht und dass gemäß Art. 47 des L.G. 17.12.2015, Nr. 16 der Vertrag auf Maß abgeschlossen wird;

BERÜCKSICHTIGT, dass für die Ausführung der Arbeiten 120 aufeinander folgende Kalendertage vorgesehen sind und dass laut Bericht des Verfahrensverantwortlichen der Gesamtbetrag von 548.307,93 € (entspricht den vorgesehenen Beträgen für die Arbeiten von 449.432,73 + 22% MwSt.) vorzumerken ist;

ERACHTET es daher als notwendig, die Ausgabe von 548.307,93 € gemäß Vorschlag des Verfahrensverantwortlichen auf das Haushaltsjahr 2021 vorzumerken;

NIMMT EINSICHT in den Prüfbericht des gegenständlichen Ausführungsprojektes, welcher am 23.09.2020 vom Verfahrensverantwortlichen ausgestellt worden ist;

BERÜCKSICHTIGT, dass aufgrund der in der Anlage 1 des D.L.H. 25.06.1996, Nr. 21 angeführten Aufgaben der Landesämter sowie der Vollmacht Dekret Nr. 246 vom 14.01.2016 das Ausschreibungsverfahren vom Amt für Verwaltungsangelegenheiten 11.5 durchgeführt wird;

NIMMT EINSICHT in den Absatz 4 des Art. 51 des gesetzesvertretenden Dekretes Nr. 118 vom 23. Juni 2011, welcher vorsieht, dass der zuständige Finanzverantwortliche der Körperschaft Bilanzabänderungen des zweckgebundenen Mehrjahresfonds vornehmen kann, ausgeschlossen jene des Art. 3, Abs. 4 desselben Dekretes und welche in den Zuständigkeitsbereich der Landesregierung fallen;

NIMMT EINSICHT in den Absatz 4, Buchst. a) des Art. 23 des Landesgesetzes Nr. 1 vom 29. Jänner 2002 betreffend „Bestimmungen über den Haushalt und das Rechnungswesen des Landes“, welcher den Direktor der Abteilung Finanzen ermächtigt die Abänderungen des soeben erwähnten Art. 51, Abs. 4 vorzunehmen;

DATO ATTO che la selezione dell'offerta avverrà ai sensi dell'art. 33 della L.P. 16/2015 in base all'offerta economicamente più vantaggiosa, individuata sulla base del prezzo;

DATO pure ATTO che secondo la sopra indicata relazione del responsabile del procedimento l'oggetto del contratto consiste nell'esecuzione dei lavori e che il contratto sarà stipulato a misura ai sensi dell'art. 47 della L.P. 17.12.2015, n. 16;

TENUTO CONTO che per l'esecuzione dei lavori sono previsti 120 giorni naturali e consecutivi e che secondo la relazione del responsabile del procedimento la spesa complessiva da prenotare ammonta a € 548.307,93 (corrisponde agli importi previsti per i lavori di esecuzione 449.432,73 + 22% IVA);

RITENUTO pertanto necessario prenotare la spesa di € 548.307,93, come proposto dal responsabile del procedimento, sull'esercizio 2021;

VISTA la relazione di verifica del progetto esecutivo in questione rilasciata dal Responsabile del procedimento in data 23.09.2020;

TENUTO CONTO che in base alle competenze degli uffici provinciali di cui all'allegato 1 del D.P.G.P. 25.06.1996, n. 21 nonché atto di delega decreto n. 246 del 14.01.2016 la procedura di gara sarà espletata dall'Ufficio affari amministrativi 11.5;

VISTO il comma 4 dell'art. 51 del decreto legislativo n. 118 del 23 giugno 2011 che prevede che il responsabile finanziario dell'ente può effettuare le variazioni di bilancio riguardanti il fondo pluriennale vincolato escluse quelle previste dell'articolo 3, comma 4 del medesimo decreto, di competenza della giunta;

VISTO il comma 4, lett. a) dell'art. 23 della legge provinciale n. 1 del 29 gennaio 2002, recante "Norme in materia di bilancio e di contabilità della Provincia autonoma di Bolzano", che autorizza il direttore della Ripartizione Finanze ad effettuare le variazioni di cui al sopracitato art. 51, comma 4;

NIMMT EINSICHT in das gesetzvertretende Dekret vom 23. Juni 2011 Nr. 118, welches vorsieht, dass die Änderungen von Interesse des Schatzmeisters diesem mittels Anlage 8/1 und Anlage 8/2 übermittelt werden;

STELLT FEST, dass das gegenständliche öffentliche Bauwerk im Wirtschafts- und Finanzdokument des Landes „WFDL- 2021 - 2023 – Aktualisierungsbericht“, genehmigt mit Beschluss der Landesregierung Nr. 462 vom 30.06.2020, vorgesehen ist;

STELLT FEST, dass das Bauvorhaben im Dreijahresprogramm 2020 2022 der Abteilung 10 – Tiefbau, welches mit Beschluss der Landesregierung Nr. 143 vom 03.03.2020, genehmigt wurde, vorgesehen ist und diesbezüglich mit Beschluss Nr. 624 vom 25.08.2020 ajourniert worden ist;

und

verfügt

1. das Ausführungsprojekt des in den Prämissen genannten Bauvorhabens gemäß Art. 12 des L.G. vom 17.12.2015, Nr. 16 zu genehmigen;
2. die Einleitung des Verhandlungsverfahrens gemäß Art. 26, Absatz 5 des L.G. 16/2015, zur Vergabe der Arbeiten für das in den Prämissen genannte Bauvorhaben zu ermächtigen;
3. die Einleitung des Verhandlungsverfahrens gemäß Art. 15 und 16 des L.G. 3/2020, zur Vergabe der Arbeiten für das in den Prämissen genannte Bauvorhaben zu ermächtigen;
4. den Betrag von insgesamt 548.307,93 €, gleich den Ausschreibungsbetrag, vorzumerken, welcher die finanzielle Deckung im Kapitel U10052.0750 des Verwaltungshaushaltes des Jahres 2020 findet;
5. den geschätzten Arbeitsplan zur Kenntnis zu nehmen, welcher eine Anrechnung der Ausgabe wie folgt vorsieht:
 - 548.307,93 € auf Kapitel U10052.0750 des Verwaltungshaushaltes des Jahres 2021;
6. diese Maßnahme der Abteilung Finanzen für die notwendigen entsprechenden Bilanzabänderungen des zweckgebundenen Mehrjahresfonds

VISTO il decreto legislativo 23 giugno 2011, n. 118 che prevede che le variazioni d'interesse del Tesoriere siano trasmesse allo stesso mediante l'allegato 8/1 e l'allegato 8/2;

DATO ATTO che l'opera pubblica in questione è prevista nel Documento di economia e finanza provinciale “DEFP 2021 - 2023 - Nota di aggiornamento” approvato con Delibera della Giunta Provinciale Nr. 462 del 30.06.2020;

DATO ATTO, che l'opera è prevista nel programma triennale 2020 - 2022 della Ripartizione Infrastrutture, il quale è stato approvato con delibera della Giunta Provinciale Nr. 143 del 03.03.2020 e corrispettivamente aggiornato con deliberazione n. 624 del 25.08.2020;

decreta:

1. di approvare il progetto esecutivo dell'opera indicata nelle premesse ai sensi dell'art. 12 della L.P. 17.12.2015, n. 16;
2. di autorizzare ai sensi dell'art. 26, comma 5 della L.P. 16/2015 l'indizione della procedura negoziata per l'affidamento dei lavori dell'opera indicata nelle premesse;
3. di autorizzare ai sensi dell'art. 15 e dell'art. 16 della L.P. 3/2020 l'indizione della procedura negoziata per l'affidamento dei lavori dell'opera indicata nelle premesse;
4. di prenotare la spesa dell'importo complessivo di € 548.307,93, pari al prezzo posto a base di gara, che trova integrale copertura finanziaria nel capitolo U10052.0750 del bilancio di previsione 2020;
5. di prendere atto del cronoprogramma presunto dei lavori che prevede un'imputazione della spesa come da schema seguente:
 - € 548.307,93 sul capitolo U10052.0750 del bilancio finanziario gestionale dell'anno 2021;
6. di trasmettere il presente decreto alla Ripartizione Finanze per le necessarie rispettive variazioni di bilancio riguardanti il fondo pluriennale vincolato nonché al

sowie auch an den Schatzmeister zu
übermitteln;

Tesoriere;

7. zur Kenntnis zu nehmen, dass die Zweckbindung der Ausgabe mit nachfolgender Maßnahme, bei Festlegung der vom Art. 56 des GvD 118/2011 vorgesehenen Bestandteile der Zweckbindung, durchgeführt wird.

7. di dare atto che all'assunzione degli impegni di spesa si procederà con successivo provvedimento con l'individuazione degli elementi costitutivi l'impegno di spesa di cui all'art. 56 del D.Lgs. 118/2011.

PSP: 102302.S2440S.21.000.A

WBS: 102302.S2440S.21.000.A

DER ABTEILUNGSDIREKTOR

IL DIRETTORE DI RIPARTIZIONE

- Ing. Valentino Pagani -



Sichtvermerke gemäß Art. 13 des LG Nr.
17/1993 über die fachliche, verwaltungsgemäße
und buchhalterische Verantwortung

Visti ai sensi dell'art. 13 della L.P. 17/1993
sulla responsabilità tecnica, amministrativa
e contabile

Der Amtsdirektor
Il Direttore d'Ufficio

SIMONE UMBERTO

23/11/2020

Der stellvertretende Abteilungsdirektor
Il Direttore di Ripartizione sostituto

SIMONE UMBERTO

23/11/2020

Es wird bestätigt, dass diese analoge Ausfertigung,
bestehend - ohne diese Seite - aus 6 Seiten, mit dem
digitalen Original identisch ist, das die
Landesverwaltung nach den geltenden
Bestimmungen erstellt, aufbewahrt, und mit digitalen
Unterschriften versehen hat, deren Zertifikate auf
folgende Personen lauten:

nome e cognome: Umberto Simone
codice fiscale: TINIT-SMNMRT68P18L858B
certification authority: InfoCert Firma Qualificata 2
numeri di serie: 12534542
data scadenza certificato: 16/04/2022 00.00.00

Am 23/11/2020 erstellte Ausfertigung

Si attesta che la presente copia analogica è
conforme in tutte le sue parti al documento
informatico originale da cui è tratta, costituito da 6
pagine, esclusa la presente. Il documento originale,
predisposto e conservato a norma di legge presso
l'Amministrazione provinciale, è stato sottoscritto con
firme digitali, i cui certificati sono intestati a:

nome e cognome: Umberto Simone
codice fiscale: TINIT-SMNMRT68P18L858B
certification authority: InfoCert Firma Qualificata 2
numeri di serie: 12534542
data scadenza certificato: 16/04/2022 00.00.00

Copia prodotta in data 23/11/2020

Die Landesverwaltung hat bei der Entgegennahme
des digitalen Dokuments die Gültigkeit der Zertifikate
überprüft und sie im Sinne der geltenden
Bestimmungen aufbewahrt.

Ausstellungsdatum

23/11/2020

Diese Ausfertigung entspricht dem Original

L'Amministrazione provinciale ha verificato in sede di
acquisizione del documento digitale la validità dei
certificati qualificati di sottoscrizione e li ha conservati
a norma di legge.

Data di emanazione

Per copia conforme all'originale

Datum/Unterschrift

Data/firma